



Werner-von-Siemens-Schule Grund- und Werkrealschule Ganztagschule

Karlsruhe, 12.11.2021

Liebe Eltern,

erfreulicherweise kann ich Ihnen mitteilen, dass wir sehr wenig positive Corona-Fälle an der Schule haben.

Sollten Schüler*innen positiv getestet werden, gelten folgende Regelungen für die betroffene Klasse:

- Die Maskenpflicht am Sitzplatz gilt für alle Schüler*innen für 5 Schultage.
- Die Schüler*innen werden in dieser Zeit täglich getestet.
- Gemischte Gruppen, z.B. in Sport und Religion werden in diesem Zeitraum getrennt.
- Sport ist nur kontaktarm und nur im Freien zulässig. Andere Klassen derselben Jahrgangsstufe können den Sportunterricht normal abhalten.
- Schwimmen entfällt.

Sonstige Informationen im Zusammenhang mit Corona
- gem. Schreiben v. Gesundheitsamt v. 11.11.2021 -:

Von den Gesundheitsämtern kann eine vollständige Ermittlung von positiv Getesteten sowie Kontaktpersonennachverfolgung aufgrund der rapide ansteigenden Infektionszahlen nicht mehr vorgenommen werden. Das bedeutet, dass aktuell nicht mehr alle positiv Getesteten angerufen werden können.

Auszüge aus o.g. Schreiben des Gesundheitsamtes:

*„Die Corona-Verordnung Absonderung gibt vor, dass sich mittels Schnelltest oder PCR-Test **positiv getestete** Personen unverzüglich, selbstständig für eine Dauer von **14 Tagen** in **Quarantäne** begeben müssen. Ein Anruf des Gesundheitsamtes ist nicht notwendig und derzeit oft auch nicht möglich.*

*Die Corona-Verordnung Absonderung gibt auch vor, dass sich **alle nicht immunisierten (geimpft oder genesen) Haushaltsangehörigen** für eine Dauer von **10 Tagen** absondern müssen.*

Dies gilt auch für nicht immunisierte Geschwisterkinder eines/-r mittels Schnelltest positiv getesteten Schülers/Schülerin.

***Haushaltsangehörige Kontaktpersonen** können sich frühestens ab dem **5. Tag freitesten**. Für symptomfreie Schülerinnen und Schüler ist eine Testung mittels Schnelltest ab Tag 5 an den Schulen ausreichend, da sie an der seriellen Testung der Schulen teilnehmen. Andernfalls ist an Tag 5 eine Freitestung nur mittels PCR-Test möglich.“*

Wir werden also nicht mehr automatisch durch das Gesundheitsamt bezüglich der PCR-positiven Fälle an der Schule kontaktiert. Damit kommt den Familien eine größere Verantwortung zu. Wir haben großes Vertrauen, dass Sie Ihrer Verantwortung gewissenhaft nachkommen. Das haben viele von Ihnen in den letzten Monaten unter Beweis gestellt. Bitte geben Sie uns umgehend Bescheid, wenn Sie ein PCR-Ergebnis haben, ob positiv oder negativ. Sie können sich denken, dass wir alle auf das Ergebnis warten.

Generelle Maskenpflicht

Das Kultusministerium hat schon seit vielen Wochen die Maskenpflicht für die Alarmstufe Rot vorgeesehen. Als Alarmstufe ist definiert, wenn es in Baden-Württemberg mehr als 390 Corona-Intensivpatienten an zwei aufeinanderfolgenden Tagen gibt. Das KM hat uns Schulen gestern nochmals bestätigt, dass es die Wiedereinführung der Maskenpflicht erst mit der Alarmstufe vorsieht. Unabhängig von der Ausrufung der Alarmstufe kann auf freiwilliger Basis jederzeit eine Maske getragen werden. Weitere Einschränkungen des Schulbetriebs sind nach der Corona-Verordnung Schule mit dem Eintritt in die Alarmstufe nicht verbunden.

Aus aktuellen Gründen wende ich mich noch mit folgender Bitte an Sie:

Das Thema „Squid Game“ ist nun leider auch in unserer Schule angekommen. Durch diese brutale und gewaltverherrlichende Netflix – Serie kommt es jetzt auch an unserer Schule immer wieder zum Nachspielen der gezeigten Szenen.

In dieser Serie „treten 456 Menschen in scheinbar harmlosen Kinderspielen gegeneinander an, um ein Preisgeld in Millionenhöhe zu gewinnen. Doch der makabre Wettbewerb lässt keine zweite Chance zu. Wer es nicht in die nächste Runde schafft, wird umgehend getötet.“ (Quelle: Spiegel Online vom 02.11.2021)

Diese Serie ist für Menschen ab 16 Jahren konzipiert worden. Unsere Schüler übernehmen zum Teil dieses gewaltsame Verhalten und fordern ihre Mitschüler auf, diese Serie ebenfalls zu schauen.

Ich möchte Sie daher sensibilisieren, den Medienkonsum Ihrer Kinder in den nächsten Tagen und Wochen „genauer unter die Lupe zu nehmen“. Schauen Sie bitte genau hin, welche Inhalte sich Ihre Kinder im Internet anschauen. Haben sie vielleicht unwissentlich Zugang zu dieser Serie? Bitte sprechen Sie dieses Thema zu Hause an. Ein gewaltfreies Miteinander ist ein wesentlicher Teil unserer Schulkultur und im Zusammenleben mit Menschen allgemein.

Mir und uns ist es sehr wichtig, der Ausbreitung dieses Spiels entgegenwirken zu können. Das kann nur gelingen, wenn Sie uns im Familienleben dabei unterstützen.

Ich wünsche Ihnen allen noch einen schönen und bunten Herbst.

Bleiben Sie gesund!

Mit den besten Wünschen

Sylvia Schäfer